



Preis Demokratie im Betrieb 2011

Arbeit und Leben DGB/VHS Nordrhein-Westfalen wird zum zweiten Mal den Preis „Demokratie im Betrieb“ vergeben. Wir wollen erneut Initiativen, Projekte, Personen oder Aktionen auszeichnen, die in Betrieben Beteiligung und Demokratie gefördert haben.

Zum Beispiel durch

- Innovative Formen und Modelle von Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiterbeteiligung
- Durchsetzung von Rechten der Beschäftigten
- Beispielhafte Gleichstellung
- Neugründung von Betriebsräten, Personalräten, Schwerbehindertenvertretungen oder Jugendvertretungen
- Erfolgreiche gemeinsame Problemlösungen von Arbeitgebern und Interessenvertretungen

Ausgezeichnet werden können

- Einzelpersonen
- Teams und Gruppen
- Gremien (Betriebs- und Personalräte, Schwerbehinderten-, Jugend- und Ausbildungsververtretungen)

Über die Preisvergabe entscheidet die Jury:

Prof. Franz Josef Düwell (Vorsitzender Richter am Bundesarbeitsgericht), **Malte Hinz** (Chefredakteur Westfälische Rundschau), **Rainer Pennekamp** (Stadtwerke Düsseldorf AG, Vorstand Personal, Wasserwerke, Infrastruktur (OE 300)), **Bernhard Pollmeyer** (Landesschlichter NRW), **Prof. Dr. Ludger Pries** (Fakultät für Sozialwissenschaft, Lehrstuhl Soziologie/Organisation, Migration, Mitbestimmung an der Ruhr-Universität Bochum), **Prof. Dr. Bernd Schiefer** (Geschäftsführer Landesvereinigung der Arbeitgeberverbände NRW), **Gabriele Schmidt** (Landesbezirksleiterin ver.di NRW), **Maria Springenberg-Eich** (Leiterin der Landeszentrale für politische Bildung NRW), **Manfred Sträter** (Gewerkschaft Nahrung, Genuss, Gaststätten, Region Dortmund), **Beate Uekert** (Lord Bekleidungswerk F.W. Brinkmann GmbH Herford, Betriebsratsvorsitzende).

Schirmherr des Preises ist der Minister für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, Guntram Schneider.

Die Jury hat sich darauf verständigt, bei der Auswahl u.a. folgende Kriterien zu berücksichtigen: Beteiligungsorientierung und Innovativer Charakter der Aktivität, Nachwuchsförderung, Geschlechtergerechtigkeit, Risiko- und Konfliktbereitschaft, Förderung von Partizipation im Betrieb.

Nicht berücksichtigt werden können Aktivitäten, die aus aktuellen Arbeitskämpfen resultieren.

Vorschläge und Bewerbungen können bis zum 15. Juni 2011 unter dem Stichwort „Preis Demokratie im Betrieb 2011“ eingereicht werden bei:
Arbeit und Leben DGB/VHS NW, Mintropstraße 20, 40215 Düsseldorf (www.aulnrw.de)

Bitte neben einer kurzen Beschreibung der Initiative, der Aktion oder des Projekts eine Kontaktperson und eine Referenzperson benennen. Der Betrieb sollte eine Niederlassung innerhalb Nordrhein-Westfalens haben.

Der Preis wird am 23. November 2011 im Anschluss an den Arbeitsrechtstag Rhein-Ruhr in Essen vergeben.

Düsseldorf, Januar 2011

Günter Schneider
Landesgeschäftsführer